

FRAGEN &

FÖRDERUNGEN

Gleicher Lohn für
SFP + FLP auf der KG-
stufe + Primarstufe

Attraktivität für KG-
Beruf steigern
→ Ausbildung im Bachelor
gleichstellen (auch Unkosten
nicht nur Paus)

FLP Ja2 werden
kambial angestellt !!

TT im KIGA

Leistungen zu Intimität
mit Kindern (WC/Windeln)
Betreuungsschlüssel

- 100% Teamteaching
→ 2 LP an einer Kiste
→ für alle Funktionen

Tachfraun Betreuung,
aus der Schweiz
im Kindergarten arbeiten
lassen (Süddeutschland) 😊

SPRACHENTW. ?

Zeitliche Gefässe
und Ressourcen
organisieren
(bezahlen!) 88%?

RAUM
PERSONAL

Vielfalt im Kindergarten

Tagung, 1. Februar 2020

kleiner Kreis zum Thema **Mit den Fachpersonen der FBBE
pädagogisch zusammenarbeiten**

Co-Leitung: Kathleen Panitz, PH FHNW &

Brigitte Fleuti, Kindergarten Widmer, Langnau a. A.



AUFGABEN ^{über} ZIELE FÜR
DIE ÜBERGANGS BEGLEITUNG

gegenseitige Hospitation
Eltern bereits vor dem Kindergartenstart Einvolkt in den Kindergarten ermöglichen

• Kennenlose welche Kind welche aussen/innen Behaltung hat (auch Kontakte zur Gravelka) haben

Beginn Zusammenarbeit mit FBBE
- Austausch
- Gemeinsame Projekte

Feste und Besuche mit Spielgruppe

Austausch mit Eltern über Ablösung in Kita/Krippe

Besuch & Beratung im Mittagstisch / Hort (Probleme mit einem Kind)

Herausfinden wo Kind in Krippe ging (je nachdem nicht im Umfeld des Kiga)

Vorpäufiger Kontakt unter-schwellig: Spielplatzsituation gemeinsam - einander kennen !!

Mindest-Best-Practice definieren: z.B. Anlauf Schnupperbesuche im Kiga individuell

Übertrittsgespräche mit Spielgruppenleiter + FBBE

Eingewöhnungsphase

• gegenseitige Besuche ermöglichen (institutionelle Fälle)

päd. Ziel: Selbstwirksamkeit ist für Kind erlebbar, wenn der Übergang aktiv gestaltet wird (mit ihm)

Aspekt soll in Ausbildung thematisiert werden

AUSTAUSCH MIT SPIELGRUPPENLEITER

Eltingespräche vor Eintritt KIGA Erwartungen klären

WEITERBILDUNG MIT FBBE-LEITUNG

ANGEBOTE VOR ORT KENNEN LERNEN

pädagog. Aufgabe: Übergang vom Kind her denken und weniger von der Institution KG her

NETZWERKE BILDEN UND NUTZEN
→ gem. Anlässe
→ gem. WB



Spielgruppenleiterkennung im den Kindergärten einladen, damit dort schon wie wir im Kindergarten arbeiten -> Kindergarten hilft etc.

Start zu zwei

Überblick gewinnen
- Kooperation suchen
- Verbindlichkeit schaffen

KENNENLERNEN
Fachpersonen Frühbereich KIZALP

Erste Wochen mit Kita-ähnlicher Struktur "Anfangszeit" länger für Kind + Eltern

Verbindungen schaffen:
• Kita ↔ KG
• KG ↔ Hort
• ...
zu viele wechselnde Bezugspersonen
→ 2 Kindergärtnerinnen!

AUFGABEN ^{IDEEN}
DIE ÜBERGANG

ZIELE FÜR
BESLEITUNG

Stigmatisierung
vermeiden

Verantwortliche/r
für Zusammenarbeit
FBDE - Schule

Familien früh Einlich
plan in Institution
Schule (KIGid)

Kontakt zu Krippe
Spielgruppen

Kontakten zum Kind
vom FBDE einholen

Konzept erarbeiten
"einigung"
Zusammenarbeit mit
Kita/Krippe: neue partnerschaften
schaffen.

Teilnahme Spielgruppen
Lehrerinnen etc.
an Info - Anlässen
1-2 Jahre vor Kig-Eintritt

Einwickeln der neuen Kinder
nach dem Eltern vor dem
offiziellen Kig-Start.

Kontakt zu
Spielgruppenleiter-
innen etc.

Elternzusammenkünfte
bereits vor Kig Start

Offene Kig Tore
vor Kig Start

vorheriger Besuch
im Kiga

Austausch mit
Kita, Spielgruppe
FBS

FACHLICHEN AUSTAUSCH
SUCHEN + LÖSEN

Bezahlbare
Spielgruppen-
plätze